



Bekanntmachung

Gremium: Ausschuss für Inklusion, Gleichstellung, Soziales, Wohnen und Ehrenamt

Datum: Dienstag, 05.05.2026

Beginn: 17:30 Uhr

Ort: Aula der Antoniuschule, Antoniusstraße 5 – 7, 59269 Beckum

Hinweise: Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind zum öffentlichen Teil der Sitzung herzlich eingeladen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Bestellung einer Schriftführung
- 2 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
- 3 Bericht der Verwaltung
- 4 Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
- 5 Vortrag von Frau Dr. Monika Rosenbaum von der Landesarbeitsgemeinschaft SELBSTHILFE NRW
- 6 Tätigkeitsbericht der Ehrenamtskoordinatorin
- 7 Konzept zur Beteiligung am "Ehrentag" zum Geburtstag des Grundgesetzes
- 8 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Nicht öffentlicher Teil:

- 1 Bericht der Verwaltung
- 2 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Beckum, den 23.04.2026

gezeichnet
Ute Zeyn
Vorsitz



Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Federführung: Fachbereich Jugend und Soziales

Beteiligungen:

Auskunft erteilt: Herr Schulte | 02521 29-5000 | schulte@beckum.de

Beratungsfolge:

Ausschuss für Inklusion, Gleichstellung, Soziales, Wohnen und Ehrenamt
05.05.2026 Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Der Rat der Stadt Beckum hat in seiner Sitzung am 21.12.2021 die Verwaltung beauftragt, quartalsweise im jeweils zuständigen Gremium über die Sachstände der noch offenen Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie der noch offenen Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) zu berichten. Tagt ein Gremium nicht quartalsweise, erfolgt die Berichterstattung in der nächsten Sitzung. Auf die Vorlage 2021/0418 und die Niederschrift zur Sitzung des Rates der Stadt Beckum vom 21.12.2021 wird verwiesen.

Es liegen aktuell keine offenen Anfragen beziehungsweise Anträge der Fraktionen vor, die in die Zuständigkeit des Ausschusses für Inklusion, Gleichstellung, Soziales, Wohnen und Ehrenamt fallen.

Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), die in die Zuständigkeit des Ausschusses für Inklusion, Gleichstellung, Soziales, Wohnen und Ehrenamt fallen, liegen aktuell ebenfalls nicht vor.

Anlage(n):

ohne



**Vortrag von Frau Dr. Monika Rosenbaum von der Landesarbeitsgemeinschaft
SELBSTHILFE NRW**

Federführung: Gleichstellungsstelle

Beteiligungen:

Auskunft erteilt: Frau Björklund | 02521 29-1600 | bjoerklund@beckum.de

Beratungsfolge:

Ausschuss für Inklusion, Gleichstellung, Soziales, Wohnen und Ehrenamt
05.05.2026 Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Am 05.05. ist der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung. Jährlich wird an diesem Tag zu mehr Inklusion und dem Abbau von Barrieren und Diskriminierung aufgerufen. Der Tag wurde 1992 von der Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland e. V. ins Leben gerufen.

Frau Dr. Monika Rosenbaum ist die Projektleitung des NetzwerkBüro Frauen und Mädchen mit Behinderung/chronischer Erkrankung NRW mit Sitz in Münster.

Sie wird heute einen Vortrag mit dem Titel „Wir leben lieber selbstbestimmt“ – 5 plus 5 Impulse aus der Perspektive von Frauen und Mädchen mit Behinderungen halten.

Inhaltlich wird Sie zentrale Aspekte ansprechen wie Selbstbestimmung, Teilhabe, Gewaltschutz, politische Arbeit, strukturelle Barrieren und Ausschlüsse, aktuelle Entwicklungen et cetera.

Anlage(n):

ohne

Tätigkeitsbericht der Ehrenamtskoordinatorin

Federführung: Fachbereich Jugend und Soziales

Beteiligungen:

Auskunft erteilt: Herr Schulte | 02521 29-5000 | schulte@beckum.de

Beratungsfolge:

Ausschuss für Inklusion, Gleichstellung, Soziales, Wohnen und Ehrenamt
05.05.2026 Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Die Ehrenamtskoordinatorin stellt ihre Tätigkeit im Rahmen der Ausschusssitzung vor und wird insbesondere auf folgende Themenschwerpunkte eingehen.

Die Ehrenamtskarte NRW ist ein kostenloses Dankeschön der Landesregierung Nordrhein-Westfalen für besonders engagierte Ehrenamtliche, die sich in Vereinen oder sozialen Einrichtungen einsetzen. Die Jubiläums-Ehrenamtskarte ist eine besondere Erweiterung der Ehrenamtskarte für Menschen, die sich seit mindestens 25 Jahren ehrenamtlich engagieren oder engagiert haben. Im Zeitraum vom 30.04.2026 bis zum 30.04.2029 sind 89 gültige Ehrenamtskarten ausgegeben (Stand: 13.04.2026). Darüber hinaus befinden sich 28 Jubiläumskarten im Umlauf (seit 2022 fortlaufend, Stand: 13.04.2026).

Die Gültigkeitsdauer der Karten beträgt in Beckum entsprechend den Vorgaben des Landes Nordrhein-Westfalen 3 Jahre.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Ehrenamtskarte wurden landesweit zum 18.12.2025 angepasst und gelten seit dem 05.03.2026 entsprechend auch in Beckum. Voraussetzung ist ein ehrenamtliches Engagement von mindestens 4 Stunden pro Woche oder 200 Stunden pro Jahr.

Im Land Nordrhein-Westfalen stehen insgesamt 5 379 Vergünstigungen zur Verfügung. In Beckum können aktuell 26 Vergünstigungen in Anspruch genommen werden (Stand: 13.04.2026).

Die „Aktion Mensch Plattform“ bietet im Bereich Ehrenamt eine zentrale Such- und Informationsmöglichkeit, über die Freiwillige passende inklusive Projekte und Engagement Möglichkeiten in sozialen Einrichtungen finden können. Im Jahr 2025 wurden für die Stadt Beckum 17 Angebote eingestellt.

Die Suchfunktion für die Stadt Beckum wurde im Jahr 2025 insgesamt 529-mal genutzt. Dabei wurden 729 Angebote geöffnet, 10 Angebote kontaktiert, 19 Angebote ausgedruckt, 3 Angebote weiterempfohlen sowie 7 Angebote zur Merkliste hinzugefügt.

Zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements werden verschiedene Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit umgesetzt. Dazu gehören die Planung, Organisation und Durchführung der Anerkennungsveranstaltung „Tag für Ehrenamtliche“ am 19.05.2026 sowie die Präsenz auf dem Weihnachtsmarkt in Beckum im Jahr 2025 zur weiteren Stärkung der Sichtbarkeit des Ehrenamts.

Zudem konnten seit September 2025 4 neue Vergünstigungen für die Ehrenamtskarte gewonnen werden. Die Bekanntheit der Ehrenamtskarte wurde darüber hinaus durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit über Instagram im Dezember 2025 sowie im Zusammenhang mit den neuen Zugangsvoraussetzungen im März 2026 gesteigert. Ergänzend erfolgt eine kontinuierliche Vermittlung von Nachbarschaftshelfenden sowie Unterstützungsangeboten für Seniorinnen und Senioren.

Ausrichtung der Ehrenamtskoordination in Zukunft

Mittelfristig ist der Aufbau eines strukturierten Verteilers sowie die Entwicklung eines Netzwerks der Vereine vorgesehen. Langfristig soll darauf aufbauend eine bedarfsgerechte Unterstützung der Vereine erfolgen, insbesondere durch Vorträge, Aktionen und Hilfsangebote der Ehrenamtskoordinatorin.

Anlage(n):

ohne

Konzept zur Beteiligung am "Ehrentag" zum Geburtstag des Grundgesetzes

Federführung: Fachbereich Jugend und Soziales

Beteiligungen:

Auskunft erteilt: Herr Schulte | 02521 29-5000 | schulte@beckum.de

Beratungsfolge:

Ausschuss für Inklusion, Gleichstellung, Soziales, Wohnen und Ehrenamt
05.05.2026 Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Am 23.05.2026 feiert das Grundgesetz Geburtstag. Demokratie lebt von Menschen, die mitmachen. Deshalb hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier zum 23.05.2026 den 1. deutschlandweiten Mitmachttag ausgerufen. Eingebettet ist der Ehrentag in den Aktionszeitraum vom 16.05. bis 31.05.2026.

Unter Berücksichtigung dieses Aufrufes des Bundespräsidenten ist geplant, dass sich auch die Stadt Beckum entsprechend beteiligt.

Nach einem vorläufigen Konzept, welches in der Sitzung am 05.05.2026 vorgestellt wird, ist geplant, dass am 19.05.2026 im Stadtteilzentrum „Altes E-Werk“ Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler eingeladen werden. Einerseits soll die geplante Veranstaltung der Wertschätzung für bisher geleistete ehrenamtliche Arbeit, andererseits aber auch der mittelfristigen Gewinnung neuer Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler dienen.

Da die Mitglieder des Ausschusses für Inklusion, Gleichstellung, Soziales, Wohnen und Ehrenamt hier mitwirken können, wird auch eine mögliche Beteiligung der Ausschussmitglieder vorgestellt.

Anlage(n):

ohne